

Versionsgeschichte ELO 8.0 Windows Client

Versionsgeschichte ELO32.EXE, Version ELO2011

8.00.038 28.10.2011

- In seltenen Fällen waren nach dem Start des ELO Clients die Überschriften der Postbox- und der Nachrichtenliste nicht zu sehen.
- Beim Laden bzw. Ausführen von Skripten mit einer Dateigröße > 32k kam es zu Schutzverletzungen.
- Die Anmeldung am Client mit Hilfe des in der Benutzerverwaltung hinterlegten "Windows-Benutzer" arbeitet jetzt wieder korrekt.
- Bei bestimmten JPEG-Dateien wurden die EXIF-Informationen nicht mehr ausgelesen.
- Die Titelzeile des Hauptfensters lautete konstant "ELOprofessional", auch dann, wenn ein ELOenterprise betrieben wurde.
- Wurde nach dem Anbringen einer Notiz auf ein Dokument direkt auf ein anderes Dokument geklickt, wurde der neue Notiztext nicht übernommen.
- Die Dia-Show wird jetzt zentriert angezeigt.
- Wurde im Verschlagwortungsmasken-Editor von einer Maske mit Indexzeilen auf eine Maske ohne Indexzeilen gewechselt, blieben im Editor die Maskenzeilen der ersten Maske stehen.
- Nicht-Administratoren konnten einige Funktionen zum dauerhaften Entfernen aufrufen ("Gelöschte Versionen entfernen", "Altdokumente entfernen", "Verfalldokumente löschen").
- Notizen zum Dokument werden beim Wiederherstellen gelöschter Einträge jetzt ebenfalls wiederhergestellt.
- In der Übersetzungstabelle werden nun 9 Sprachen (Basissprache + 8 Übersetzungen) unterstützt.
- Beim Löschen von Annotations wird jetzt das Löschrecht beachtet.
- Beim Beenden des Dialogs "Systemeinstellungen - Verschlagwortungsmasken" wurde unter bestimmten Umständen die Datensatzsperre für Verschlagwortungsmasken nicht entfernt.
- Die Funktion "Klammern (Trennseiten)" in der Postbox arbeitet jetzt korrekt.

- Die Einstellung "Ansicht - Vieweranzeige - Horizontal/Vertikal" wurde bei einem Neueinstieg in den Client nicht korrekt angezeigt.
- Beim erstmaligen Öffnen der iSearch Suche werden die Bedienungshinweise angezeigt.
- Bei Skripten im Kontextmenü wurden keine Skript-Icons angezeigt.
- Die Einstellungen in "Anzeigemodus Dokumente" greifen jetzt auch in der Suchen- und Aufgabenansicht.
- Das Automation Property "NodeType" enthält jetzt den korrekten Knotentyp. In den Vorgängerversionen war hier immer der Wert 5 gesetzt.
- Eine Änderung des Konfigurationsparameters "## Prozent der Dokumente vor der Ablage prüfen" wurde nicht in der Optionsdatenbank abgespeichert.
- Der Schalter "Stapelverschlagwortung in der Postbox aktivieren" aus früheren Clientversionen wurde noch ausgewertet. War dieser Schalter bei upgedateten System in der Vorgängerversion gesetzt, war in der Postbox nur eine Stapelverschlagwortung möglich.
- Neues Property in der Automation Schnittstelle: NodeDepartment2. Hiermit kann auf die Knoteneigenschaft "2.Gruppe" zugegriffen werden.
- Beim Aufruf der Automation Funktion "SelectSearchlistLine" mit negativem Parameter kam es zu Schutzverletzungen.
- Die Abschaltung des Nachrichten-Tabs mit Hilfe der Konfigurationsflags ist jetzt wieder möglich.
- Bestimmte Stichwortlisten, die mit der Version 7.0 des Clients exportiert wurden, konnten nicht korrekt eingelesen werden.
- BigEndian Unicode-Dateien werden in der Dokumentenvorschau jetzt korrekt angezeigt.
- Die Automation Funktion "AddRibbonGroup" konnte im Ribbontab "Start" keine neuen Ribbongruppen erzeugen.
- Beim Rechtsklick auf einen Eintrag im Archivbaum zum Aufrufen des Kontextmenüs wird der angeklickte Eintrag jetzt selektiert. Vor dieser Änderung wirkte sich eine Kontextmenü-Funktion immer auf den zuvor mit der linken Maustaste selektierten Eintrag aus.
- In der Funktion "Drucken" des Dialogs "Systemeinstellungen -Verschlagwortungsmasken" kam es zu Schutzverletzungen.
- Beim Umbenennen eines Gruppenbezeichners im Dialog "Systemeinstellungen - Verschlagwortungsmasken", wurden die Gruppenbezeichner der Spaltenindexeinträge nicht nachgeführt.

- Die Automation-Funktion "LookupIndex" hatte Probleme mit Apostrophen in Kurzbezeichnungen. Bei einem Aufruf mit Pfadangabe und einem darin enthaltenen Apostrophen, wurde ein vorhandener Archiveintrag nicht aufgefunden.
- Bei Suchmasken kann in Gruppenbezeichnern nun auch das Wildcard-Zeichen "*" angegeben werden.